

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 75 (2004)
Heft: 3

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Institutionen im Gesundheitswesen tragen Sorge zu Mensch und Umwelt

Solarstrom ist gesünder



(Foto: ADEV Solarstrom AG, Liestal)

Das Felix Platter-Spital in Basel setzt auf ökologischen Strom. Die Solarstromanlage auf dem Spitaldach hat einen Energieertrag von 35 000 kWh pro Jahr.

Verschiedene private und öffentliche Spitäler und Heime gehen mit gutem Beispiel voran: Eine Anlage auf ihrem Dach liefert umweltfreundlichen Solarstrom ins Netz. Das freut all jene, die ökologisch einwandfreien Strom möchten. Bereits kaufen über 60 000 Konsumentinnen und Konsumenten Solarstrom von rund 130 Anbietern. Die Nachfrage nach Solarstrom steigt Jahr für Jahr. Elektrizitätsunternehmen produzieren diesen in eigenen Anlagen oder kaufen ihn von externen Lieferanten. Dazu gehören

auch Spitäler und Heime. Diese verfügen meist über grosse Bauten mit entsprechenden Dachflächen, die sich gut für Solarstromanlagen eignen. So wird beispielsweise auf den Dächern des Felix Platter-Spitals in Basel, der Klinik Balgrist und des Stadtspitals Waid in Zürich umweltfreundlicher Solarstrom produziert.

Selber bauen oder andere bauen lassen

Oft können Institutionen im Gesundheitswesen keine eigenen Mittel für den Bau von

Solaranlagen freistellen. Die Lösung heisst «Energie-Contracting». Das Dach wird einem spezialisierten Unternehmen zur Verfügung gestellt. Dieses baut, betreibt und unterhält die Anlage auf eigene Rechnung.

Solarstrom statt Egalstrom

Die Ökologisierung der Stromproduktion ist für viele Leute ein wichtiges Anliegen. Obwohl Solarstrom im Vergleich zum «Egalstrom» noch teurer ist, steigt die Nachfrage stetig. Wer Solarstrom bei einer Solarstrombörse kauft, setzt damit ein Zeichen und fördert den Bau weiterer Anlagen. Verschiedene Elektrizitätsunternehmen bieten neben Solarstrom auch einen günstigeren Mix aus herkömmlichem Strom und einem Anteil Solarstrom an.

Solarstromangebote:

www.erneuerbar.ch/oekostrom

Energie-Contracting:

www.swisscontracting.ch

Erstmals eine laktosefreie Milch mit dem typisch, feinen Milchgeschmack

Laktosefreie Milch



Rund 17% Prozent der Schweizer Bevölkerung leidet an einer Milchzuckerunverträglichkeit, der so genannten Laktoseintoleranz (Milchzucker = Laktose). Der Konsum herkömmlicher Milch- und

Milchprodukte verursacht in diesen Fällen Beschwerden wie Übelkeit, Völlegefühl, krampfartige Schmerzen, Blähungen oder Durchfall. Damit eine ausreichende Kalziumzufuhr sichergestellt wird, sollten auch laktoseintolerante Personen täglich 3 Portionen Milchprodukte geniessen. Dank einem neuen Produktionsverfahren ist es der Emmi

erstmalig gelungen, eine laktosefreie Milch mit dem typisch, feinen Milchgeschmack herzustellen.

1 Liter UHT

Energiewert 160kj (38kcal);

Eiweiss 3.3 g; Kohlenhydrate 2.8 g;

Fett 1.5 g

Ab dem 1. Dezember 2003 können Sie diese Milch im Gastronomiekanal beziehen.

Weitere Infos erhalten Sie unter:

Emmi Schweiz AG

Verkauf Gastronomie, Habsburgerstrasse 12

6002 Luzern, Tel: 041 227 27 27

www.emmi.ch

Fax und Kopierer bis zu 43%!

Vergleichen – kaufen – profitieren – vergleichen – kaufen – profitieren – vergleichen –

Das und vieles mehr finden Sie in Ihren Ordnern Betreuung/Pflege, Hauswirtschaft/ Hotellerie, Küche/Restauration, Technik/Unterhalt und Administration.

CURAVIVA
Einkaufspool